



9. der vor Freude über das unerwartete Glück ihn seinem Verhältnis, der Stenotypistin Mieze Müller schenkt.

10. Diese, die für ihn keine Verwendung hat und sich lieber neu einkleiden will, verkauft ihn an den Kassierer Wohlgemuth.

11. Wohlgemuth, ein heimlicher Kartenspieler, zahlt mit ihm seine Spielschulden an Fritz Schwarztag,

12. der ihn auf diese Weise zurückerhält und endlich damit die Gunst der Sängerin Erna Demona erringt, (die es sich inzwischen überlegt hat) . . .